

MEINE THESE:

Sie werden

COBURGER REFORMATIONS BOTSCHAFTER



Was ist ein COBURGER Reformations BOTSCHAFTER?

Über die Dauer der Bayerischen Landesausstellung nehmen 35 ausgewählte Persönlichkeiten das Ehrenamt des Coburger Reformations-BOTSCHAFTER wahr.

Sie kommunizieren Coburg als Ort der Reformation und die Themen der Landesausstellung. Sie stehen als Ansprechpartner*innen für Besucher*innen der Landesausstellung in der Moritzkirche zur Verfügung.

Während der Öffnungszeiten sind sie anwesend, nehmen Kontakt zu Interessierten auf und helfen Menschen kompetent weiter. Sie sind damit ein unverzichtbares Standbein der Landesausstellung 2017.

MEINE THESE:

„Jeder handle so,
als ob Gott
durch Ihn eine
große Tat will.“



MEINE THESE:

„Und wenn morgen die Welt unterginge,
würde ich heute noch

Coburger Reformations BOTSCHAFTER

werden!“



Insgesamt haben wir 35 Plätze zu vergeben. Die Bewerbungen können vom 19. Juni–30. September 2016 abgegeben werden:

per Mail: luther2017-coburg@elkb.de

oder per Post:
Lutherdekade Coburg
Hintere Kreuzgasse 7c
96450 Coburg

Ansprechpartner:



Evangelisch-Lutherisches
Dekanat Coburg
Pfarrgasse 6
96450 Coburg
Tel: 09561/80570
E-Mail: dekanat.coburg@elkb.de



Dekan Andreas Kleefeld oder ihr*
zuständige*r Pfarrer*in in Ihrer
Evangelischen Kirchengemeinde
(siehe: www.coburg-evangelisch.de)



Lutherdekade Coburg
Hintere Kreuzgasse 7c
96450 Coburg
Tel: 09561/75984
Fax: 09561/630851
E-Mail: luther2017-coburg@elkb.de

MEINE THESE: Sie werden

COBURGER REFORMATIONS BOTSCHAFTER



DESIGN: Udo Breiherbach; FOTO: Rainer Bräuer, Marcus Goldbach; Luther-Botrikt: Luise Gramsch d. A. 1528 (Meise Coburg)



Evangelisch-Lutherisches
Dekanat Coburg

2017 IN
COBURG

Das Reformationsjubiläum

Am 31. Oktober 2017 feiern wir 500 Jahre Reformation, die mit der Veröffentlichung der 95 Thesen Martin Luthers ihren Anfang nahm.

Wir werden daran erinnert, welche Rolle die Reformation bei der Entstehung der Moderne gespielt hat. Die Impulse, die von Wittenberg ausgingen, veränderten Deutschland, Europa und die Welt.

Am Reformationsjubiläum feiert die Evangelische Kirche nicht Martin Luther als Person, sondern das Evangelium von Jesus Christus, die zentrale Botschaft der Reformation, die alle Christen verbindet.

Bayerische Landesausstellung

Auf der Veste Coburg, der bedeutendsten Lutherstätte in Bayern, hat Martin Luther ein halbes Jahr gelebt und gewirkt. Deshalb wurde Coburg als Ausstellungsort ausgewählt. In der Veste erleben die Besucher anhand internationaler Exponate und multimedial erzählter Geschichte die Wendezeit um 1500.

Ungewöhnliche Objekte erzählen die Geschichte einer Epoche des Um- und Aufbruchs. In der Moritzkirche, dem zweiten Wirkungsort Luthers wird evangelischer Glaube lebendig. Aktuelle Themen und Fragen zeigen wie Kirche in der Gesellschaft präsent ist. Vom 08. Mai - 05. November 2017 ist diese Ausstellung auf der Veste Coburg und in der Moritzkirche zu sehen.



MEINE THESE:

„Es ist Gottes Natur, dass er aus nichts etwas macht.“



MEINE THESE:

„Glaube ist der Anfang aller guten Werke.“

Was macht ein ReformationsBOTSCHAFTER?

Sie stehen als Ansprechpartner für interessierte Besucher*innen der Landesausstellung in der Coburger Moritzkirche zur Verfügung. Während der Öffnungszeiten sind Sie in der Kirche anwesend, nehmen Kontakt zu interessierten Besuchern*innen auf und führen bei Bedarf durch die Ausstellung. Sie sorgen dafür, dass die Ausstellung in der Moritzkirche zu einem besonderen Erlebnis wird.

Sie wollen Coburger ReformationsBOTSCHAFTER werden?

Wer diese einmalige Chance nutzen will, sollte:

- aufgeschlossen sein und gerne mit Menschen ins Gespräch kommen
- Interesse an der Reformationsgeschichte in Coburg mitbringen
- an der Landesausstellung und ihren Themen interessiert sein
- aufgeschlossen sein gegenüber Fragen und Themen von Kirche heute,
- die Freizeit sinnvoll für die Zivilgesellschaft einbringen wollen
- einer Kirche (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) angehören
- Einwohner*in der Stadt oder des Landkreises Coburg sein.



MEINE THESE:

„Wer Gutes tun will, muss es verschweigerisch tun.“

Welche Vorteile genießt ein ReformationsBOTSCHAFTER?

Freiwilliges Engagement zahlt sich aus: Coburger Reformationsbotschafter*innen erhalten kostenfrei:

- Zugang zu beiden Ausstellungsorten der Landesausstellung
- eine intensive inhaltliche Vorbereitung im Hinblick auf das Thema Reformation und Luther
- eine qualifizierte Einführung in die Themen der Landesausstellung durch das Haus der Bayerischen Geschichte
- eine dreitägige Studienfahrt nach Berlin (incl. Humboldt Universität, Bundestag, Freizeit)
- ein geselliges Begleitprogramm z.B. zum Thema Bierbrauen und Bratwurst machen
- Begleitung und Fortbildungsangebote während der Ausstellung
- eine zweitägige Fahrt nach Erfurt ins Augustinerkloster
- einen wöchentlichen Austausch mit anderen Reformationsbotschafter*innen bei Kaffee und Kuchen
- in den Folgejahren bis 2020 bis zu drei weiteren Fortbildungsangebote des ebw Coburg



MORIZKIRCHE



VESTE COBURG

B E W E R B U N G S B O G E N für CoburgerREFORMATIONSBOTSCHAFTER

Drei gute Gründe, warum ich mir vorstellen kann
CoburgerREFORMATIONSBOTSCHAFTER*IN zu werden:



Als CoburgerREFORMATIONSBOTSCHAFTER*IN möchte ich folgende Gaben und Fähigkeiten
einbringen:

Im Hinblick auf die Landesausstellung wäre mir als CoburgerREFORMATIONSBOTSCHAFTER*IN
besonders wichtig:

Meine Kontaktdaten:

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ/Wohnort: _____

E-Mail: _____ Kirchengemeinde: _____

Telefon/Fax: _____ Mobil: _____

Datum/Unterschrift _____



Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Lutherdekade Coburg
Hintere Kreuzgasse 7c
96450 Coburg

Tel: 09561/630852
Fax: 09561/630851
E-Mail: luther2017-coburg@elkb.de

-Anmeldeschluss: 30. September 2016-